



Feuerwehr-Laufkarte

Feuerwehr-Laufkarten haben den Zweck, der Feuerwehr bei Alarmauslösung in zumeist öffentlichen Gebäuden oder größeren Unternehmen den Weg von der Brandmelde-Zentrale (BMZ) bis zum ausgelösten Brandmelder aufzuzeigen.

Laufkarten werden grundsätzlich nach DIN 14675 und/oder nach Vorgaben der örtlichen Feuerwehr jeweils objektspezifisch angefertigt. Die Pläne werden in DIN A5, DIN A4 oder in DIN A3 angefertigt.

Die Festlegung erfolgt i. d. R. in die gültigen Technischen Anschaltbedingungen für Brandmeldeanlagen des jeweiligen Landkreises oder der Berufsfeuerwehr. Dies kann in den einzelnen Landkreisen variieren.

Die Karten dienen u. a. als Voraussetzungen zur Aufschaltung der Brandmeldeanlage bei der zuständigen Feuerwehr. Zu finden sind sie in der Nähe der Brandmeldeanlage in einem Aufbewahrungskasten.

Auf den Karten werden eingezeichnet :

- die Brandmelder jeweils einer Meldegruppe der BMZ,
- das Feuerwehrschlüsseldepot (FSD),
- der Gebäudezugang sowie
- der Standort der Brandmelde-Zentrale (BMZ),
- die Übertragungseinrichtung (UE),
- das Feuerwehrbedienfeld (FBF),
- das Feuerwehranzeigetableau (FAT)
- sowie alle für die Feuerwehreinsatzkräfte relevanten Einrichtungen.

Je Meldegruppe der BMZ wird eine Feuerwehrlaufkarte benötigt.

